

Mantra-Singen stärkt die Lebenskraft

Eutin. An vier Abenden erfahren die Teilnehmenden eines Kurses im Forum für Lebensenergie Eutin die Schönheit und Kraft der mantrischen Gesänge aus Asurien. „Durch die Kraft der rhythmischen Wiederholung entstehen beim Mantra-Singen Zentriertheit und Vertiefung. Jeder Gesang stärkt unsere Lebenskraft, lässt uns singend Gemeinschaft erleben“, sagt Kursleiterin Ulrike Awe. Die Mantras sind einfach zu erlernen, musikalische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Der Kurs findet am dem 4. November 14-tägig mittwochs von 19.30 bis 21 Uhr im Forum für Lebensenergie Eutin, Bismarckstraße 2, statt. Die Kosten betragen 36 Euro.

»Anmeldungen unter Telefon 04521/70 14 18 oder per E-Mail an kontakt@forum-fuer-lebensenergie-eutin.de

Reinhard Benson stiftet Trainingsanzüge

Eutin. Vor dem Kreisliga-Punktspiel der BSG Eutin gegen den TSV Neustadt übergab Ehrenmitglied Reinhard Benson der ersten Fußballerinnenmannschaft der Ballspielgemeinschaft (BSG) Eutin neue Trainingsanzüge für die Saison 2015/2016 und hob dabei die freundliche Unterstützung der Eutiner LMK Einkaufswelt bei der Anschaffung dieser Spielkleidung hervor.

Foto: hfr



Sana-Infoabend für Schwangere

Eutin. Das Mutter-Kind-Zentrum der Sana Klinik in Eutin bietet an jedem ersten Montag im Monat einen Infoabend an, auf dem sich Schwangere und werdende Eltern über die Geburt in der Klinik informieren und das Mutter-Kind-Zentrum besichtigen können. Die nächste Veranstaltung findet am 2. November um 18 Uhr in der Cafeteria der Sana Klinik Eutin, Hospitalstraße 22, statt. Das Team des Mutter-Kind-Zentrums steht den Interessierten 60 Minuten Rede und Antwort, anschließend können der Kreißsaal sowie Bereiche der Neugeborenen-Intensivstation besichtigt werden.



Handwerksbetriebe sind Partner der Gartenschau

Ob Heizung, Klima, Sanitär, Elektro, Bau oder Fliesen – vier Handwerksbetriebe aus der Holsteinischen Schweiz fördern zusammen die Landesgartenschau Eutin 2016, mit der man sich auf ein umfangreiches Partnerpaket geeinigt hat. „Wir freuen uns, vier ausgewiesene Experten aus unterschiedlichen Handwerksbranchen gefunden zu haben“, unterstreicht LGS-Geschäftsführer Martin Klehs. Mit im Boot sitzen jetzt Sanitär- und Heizungsbauspezialist Otto Cobobes GmbH

aus Eutin, der Elektrofachbetrieb Elektro Ipsen GmbH aus Eutin, die familiengeführte Dose+Sohn Bauunternehmen GmbH und die Gehm+Barth OHG aus Eutin, ein kompetenter Ansprechpartner für Fliesen- und Plattenarbeiten. Klehs betont: „Die Landesgartenschau sucht auch weiterhin starke Partner aus der Region. Interessierte Unternehmen sind uns willkommen und können sich gerne in der LGS-Geschäftsstelle unter Telefon 04521/764 89 70 melden.“

Foto: hfr

Allergien: Info zu naturheilkundlicher Diagnose und Therapie

Eutin. Die Zahl der Allergiker in Deutschland – wie in den westlichen Industrieländern überhaupt – wächst. War der „heuschneidende“ Klassenkamerad in der Schulzeit noch ein Einzelfall, bietet sich inzwischen in Kindergärten und Klassenzimmern ein ganz anderes Bild. Allergien sind heute schon im Kleinkindalter leider alltäglicher Standard.

„Was bei einer allergischen Reaktion im Körper geschieht, ist mittlerweile sehr gut erforscht und dank der steigenden Erkrankungszahlen Teil des Allgemeinwissens: Das Immunsystem macht beim Kontakt mit körperfremden Stoffen mobil, ohne dabei noch zwischen potentiell gefährlichen Erregern und zum Beispiel harmlosen Blütenpollen zu unterscheiden“, erläutert die Eutiner Heilpraktikerin Traudel Kröling. Sie veranstaltet zum Thema am Donnerstag, 12. November, um 18.30 Uhr in ihrer Praxis für Natur-



„Die Naturheilkunde versucht, die Selbstheilungskräfte zu aktivieren, statt einzelne Symptome zu beheben“, erläutert Traudel Kröling. Sie therapiert mit pflanzlichen und homöopathischen Mitteln so sanft und natürlich wie möglich. Foto: hfr

heilkunde & Psychosomatik, Freischützstraße 2, einen Vortrag.

Wogegen kann man eine Allergie entwickeln? „Gegen alles! Pollen-, Hausstaub- und Tierhaarallergie sind die Klassiker, aber das Spektrum der Allergene wird immer größer. Deutlich auf dem Vormarsch sind Zusatzstoffe in Lebensmitteln, Farbstoffen, Kosmetika und vieles mehr. Auslöser kann alles sein: das Henna-Tattoo aus dem Urlaub oder das neue Waschmittel“, weiß die Expertin. Dementsprechend werde die Diagnostik immer schwieriger. „Bei derzeit bekannten 20 000 Allergenen ist das in jedem Fall eine detektivische Herausforderung“, meint Traudel Kröling. Bei dem Infoabend berichtet die Heilpraktikerin über ihre Diagnose- und Therapiemethoden.

»Eine telefonische Anmeldung unter 04521/762 04 00 ist erforderlich.

Sauna-Event in der Therme

Ostholstein. Zurück in die Vergangenheit: Am nächsten Sonnabend, 7. November, lädt die Ostsee-Therme Scharbeutz, Strandallee 143, bis 2 Uhr nachts wieder zu einer Mitternachtssauna ein. Diesmal steht das Event unter dem Motto „Mittelalter-Nacht“. Die Gäste können in besonderer Atmosphäre Spanferkel, Krautsalat und Met genießen, Mystik und Faszination mit einer Kartenlegerin erleben und den Körper bei einem Peeling im Dampfbad verwöhnen lassen. Eine Tageskarte inklusive Mitternachtssauna kostet 27 Euro.

»Infos im Internet unter www.ostsee-therme.de oder unter Telefon 04503/3 52 60

Honig meist unbelastet

Ostholstein. Das Jakobs-Kreuzkraut ist verblüht, die Honigernte ist abgeschlossen – jetzt liegen erste Ergebnisse der Sommerhonig-Untersuchungen vor. Im Rahmen des Forschungsprojektes „Blüten für Bienen“ werden Honige aus ganz Schleswig-Holstein auf Pyrrolizidin-Alkaloide (PAs) untersucht. Gifte, die vom Jakobs-Kreuzkraut gebildet werden. Für 186 Proben liegen Ergebnisse vor: In 125 waren gar keine PAs enthalten. In weiteren 56 Sommerhonigen wurden PA-Gehalte nachgewiesen, die deutlich unter dem Orientierungswert von 140 µg PAs/kg Honig lagen. Nur fünf Proben lagen über diesem Orientierungswert. Den betroffenen Imkern wurde empfohlen, die belasteten Honige nicht zu vermarkten. Die Forschungen sollen in die Erstellung eines Leitfadens für das „Imkern trotz Jakobs-Kreuzkraut“ münden.

Gespräche zur Trauerarbeit

Eutin. Unter dem Titel „Lichtblick“ findet im Veranstaltungsforum der Schröder Bestattungen GmbH, Elisabethstraße 37a, in Eutin am Sonnabend, 7. November, von 10 bis 12 Uhr eine offene Gesprächsgruppe in Sachen Trauerarbeit statt. Nähere Infos gibt es im Internet unter www.lichtblick-veranstaltungen.de oder unter Telefon 04521/790 54 15.